



## Lebensnetz-Netzwerk für wechselseitige Inspiration zwischen Erde und Mensch

**Meditation des Monats 20. Oktober 2012 - 20. November 2012**

Vorgeschlagen von Marko Pogacnik und dem Lebensnetz

### EINE ANDERE ART DER ERDUNG

Da sich der grundlegende Zustand des Erdenkosmos sehr rasch ändert, sind wir aufgefordert, permanent Wege zu suchen, wie wir uns auf den aktuellen Stand der Wandlung des Planeten einstimmen können.

Wenn eine der grundlegenden Änderungen die ist, die Erde als eine autonome Wesenheit zu erkennen, dann ist es auch erforderlich, dass wir unsere Einstellung zum Thema der Erdung verändern.

Wie sollten nicht mehr auf die Erde als eine willkommene Gelegenheit hinunterschauen, unsere eigenen Ideen und Aktivitäten in der Materie zu verankern.

Die Erde sollte als die Quelle unserer spirituellen Entwicklung und die wahre Quelle des Lebens erkannt werden. Es ist die innere Sonne der Erde, ihr strahlender Kern, der die Quelle der Fülle des Lebens darstellt und von dem die kreative Inspiration ausgeht, die uns alle als Wesen der Erde berührt.

Erst wenn wir eine liebevolle Beziehung zur „Erde-als-Gaia“ aufgebaut haben, sind wir in der Lage, uns den anderen Dimensionen des Kosmos zu öffnen. Dieses Bild der Welt, in dem oben und unten vertauscht sind, ist eine Herausforderung für uns.

- Finde das neue Kronenchakra, das sich auf die innere Sonne der Erde bezieht. Wenn Du stehst, befindet es sich etwa 30 Zentimeter unter den Füßen. Seine Farbe ist eine Variation von Violett. Wenn Du sitzt, suche seine Position in Beziehung zum Steißbein.
- Schau durch dieses violette Zentrum in Richtung des Erdzentrums, wie wenn Du zur Sonne schaust. Lasse Dir Zeit, um die Beziehung zur „Mutter des Universums“ aufzubauen, deren holografischer Teil Gaia ist.
- Während Du im Zentrum der Erde verankert bist, richte Deine Aufmerksamkeit in die entgegengesetzte Richtung, zu Deiner eigenen inneren Sonne – Deinem Herzzentrum. Wie fühlt sich diese Art der Annäherung zu Deinem eigenen Zentrum an? (Farbe Grün)
- Gehe mit Deiner Aufmerksamkeit weiter hinauf bis zu dem Zentrum, das über Deinem Kopf pulsiert. Dieses hat sich in eine neue Art eines Erdungszentrums verwandelt. Es verankert die menschlichen Wesen in der Weite des Universums, in dem wir unseren Ursprung haben. Man könnte es als unser neues Basischakra bezeichnen (Farbe Weiß). Von dort aus haben wir die Möglichkeit, uns durch die verschiedenen Dimensionen des Universums zu bewegen.
- Die Voraussetzung dafür ist, dass wir mit Hilfe unseres neuen Kronenchakras fest mit dem Zentrum des Planeten, dem Zentrum des Erdenkosmos, verbunden bleiben.